Landesamt für Bauen,
Verkehr und Straßenwesen
Postfach 100744

03007 Cottbus

❑ S-Programm ❑ D-Programm ❑ N-Programm
❑ Soziale Stadt - Programm
❑ Stadtumbauprogramm, Teilprogramm Rückbau
❑ Stadtumbauprogramm, Teilprogramm Aufwertung

Datum dieses Antrags: .....

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung (Gesamtmaßnahme der Stadterneuerung)**

**1. Antragsteller**

Gemeinde: ..... Gemeindekennziffer: .....

Landkreis: .....

Landesplanerische Kennzeichnung (Zentralität):

.....

Anschrift der zuständigen Gemeinde- bzw. Amtsverwaltung:

.....

Auskunft erteilt: ..... Tel:.....

Bankverbindung Konto Nr. .....

Bankleitzahl:.....

bei: .....

**2. Zuwendungsgegenstand**

2.1 Bezeichnung der Gesamtmaßnahme: UG/SG .....

2.2 geschätzter Durchführungszeitraum : .....
der Gesamtmaßnahme

**3. Gesamtkosten und Finanzierungsplan der Gesamtmaßnahme** **Seite 2 des Antrags vom:**

| | A | B | C | D | E | F | G | H | I | K |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | **Angaben in TEUR** | Gesamtbetrag | davon in vorangehenden Haushaltsjahren | darunter im aktuellen Haushaltsjahr | davon Haushalts-jahr 20.... | davon Haushalts-jahr 20.... | davon Haushalts-jahr 20.... | davon Haushalts-jahr 20.... | davon Haushalts-jahr 20.... | davon später |
| | | | | | | | | | | |
| 2 | Zuwendungsfähige Kosten laut Kosten- und Finanzierungs-übersicht | | | | | | | | | |
| 3 | sonstige Einnahmen laut Kosten- und Finanzierungsübersicht (ohne Städtebauförderungsmittel) | | | | | | | | | |
| 4 | kommunaler Mitleistungsanteil im Rahmen der Städtebauförderung | | | | | | | | | |
| 5 | benötigte Gesamtzuwendung (Bund/Land) aus der Städtebau-förderung für die Gesamtmaß-nahme | | | | | | | | | |
| 6 | bereits in vorangehenden Programmjahren erfolgte Zuwendung (Bund/Land-Anteil) | | | | | | | | | |
| 7 | aufgrund bisheriger Zuwendungen im kommunalen Haushalt (Kostenstelle 615) eingestellter Mitleistungsanteil) | | | | | | | | | |
| 8 | hiermit beantragte Zuwendung (Bund/Land) im Programmjahr 20.... | 100% | | | 5% | 25% | 35% | 20% | 15% | |
| 9 | infolge der Antragstellung im kommunalen Haushalt (Kosten-stelle 615) einzustellender Mitleistungsanteil | | | | | | | | | |
| 10 | voraussichtlicher Finanzbedarf (Bund/Land/Gemeinde) zu Lasten zukünftiger Programmjahre | | | | | | | | | |

Anmerkung zu Zeile 8:

In Abstimmung mit der Bewilligungsstelle kann auf der Grundlage des Maßnahmen- und Durchführungskonzeptes eine von der vorgegebenen Standardstreckung abweichende Aufteilung der Förderanteile auf die Haushaltsjahre vorgesehen werden.

## 4. Maßnahmenbeschreibung und Begründung

4.1. Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Einzelvorhaben, Träger, Nutzen

4.2. Notwendigkeit der Förderung und Erläuterungen zur Finanzierung

## 5. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

## 6. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass.....

.... bei Erstantrag mit Einzelvorhaben der Gesamtmaßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- bzw. Leistungsvertrages zu werten;

.... bei einem Folgeantrag der bisherige Verpflichtungsrahmen nicht überschritten wurde;

... die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind und die beantragte Förderung sich nur auf zuwendungsfähige Ausgaben gemäß der Förderrichtlinie '99 zur Stadterneuerung bezieht.

... der gemäß Förderrichtlinie '99 zur Stadterneuerung notwendige kommunale Mitleistungsanteil in Höhe von 33,3 % /20 % für die beantragte Zuwendung zur Verfügung steht und spätestens unmittelbar nach Bescheidzugang im Haushaltsplan veranschlagt wird

## 7. Statistische Angaben

### 7.1. Abgrenzung des Fördergebiets und Planungsstand

| | | |
|---|---|---|
| ...Untersuchungsgebiet.....(.....)ha | | |
| laut Beschluss | vom.....nach § 141 BauGB | |
| ... Sanierungsgebiet .....(.....)ha | | |
| laut Satzungsbeschluss | vom .....nach § 142 Abs.1 BauGB, | rechtskräftig seit..... |
| ... Sanierungsgebiet .....(.....) ha | | |
| laut Satzungsbeschluss | vom .....nach § 142 Abs.4 BauGB, | rechtskräftig seit..... |
| ... Ersatz- und Ergänzungsgebiet.....(.....) ha | | |
| laut Satzungsbeschluss | vom ..... nach § 142 Abs. 2 BauGB, | rechtskräftig seit ..... |
| ... Erhaltungsbereich .....(.....) ha | | |
| laut Satzungsbeschluss | vom .....nach § 172 BauGB, | rechtskräftig seit..... |
| ... Stadterneuerungsbereich .....(.....) ha | | |
| laut Beschluss des Bebauungsplans | vom ....., | rechtskräftig seit..... |
| des Rahmenplans | vom ....., | |
| des Rahmenkonzepts | vom ....., | |
| der Gestaltungssatzung | vom ....., | rechtskräftig seit..... |
| der Denkmalbereichssatzung | vom ....., | rechtskräftig seit..... |

### 7.2 Sanierungsbeauftragter:

- ❑ Treuhänderischer Sanierungsträger gemäß § 159 BauGB:.....
- ❑ Sonstiger Sanierungsträger gemäß § 158 BauGB:.....
- ❑ Sanierungsbeauftragter gemäß § 157 BauGB: .....
- ❑ Gebietsbeauftragter : .....
- ❑ kein Beauftragter gemäß § 157 BauGB

### 7.3 Strukturdaten des Erneuerungsgebiets (Schätzwerte sind ausreichend)

Lage im
- ❑ Hauptort der Gemeinde
- ❑ Ortsteil der Gemeinde mit ca. .....Einwohnern

Gebietsstruktur:
- ❑ historischer Orts-/Stadtkern
- ❑ Randzone des Siedlungskerns
- ❑ sonstiger Siedlungsbereich (z.B. Wohnsiedlung am Stadtrand)
- ❑ Einzelobjekt/Ensemble im Außenbereich
- ❑ Sonstiges:

Einwohnerzahl im Erneuerungsgebiet:

Durchschnittliche Baudichte:

Überwiegende Nutzungsart:

Zahl der Gebäude im Erneuerungsgebiet:

Zahl der Wohnungen im Erneuerungsgebiet:

Zahl der Arbeitsplätze/Beschäftigten im Erneuerungsgebiet:

Sonstige Erläuterungen:

## 8. Anlagen

- ❑ Plan des Stadterneuerungsgebiets (mindestens Maßstab 1 : 5000) mit Straßennamen und Hausnummern und Abgrenzung des Untersuchungsgebiets, Sanierungsgebiets, Erhaltungsgebiets oder sonstigen Erneuerungsgebiets.
- ❑ Stellungnahme zur Vereinbarkeit der Gesamtmaßnahme mit den Zielen der Raumordnung und Landesplanung[1]
- ❑ Satzungs-/ Selbstbindungsbeschluss der Gemeinde zur städtebaulichen Erhaltung bzw. Erneuerung (siehe 7.1)[1]
- ❑ städtebaulicher Rahmenplan/Rahmenkonzept/Erhaltungs- Gestaltungssatzung (siehe 7.1)[2]
- ❑ Bericht über die Vorbereitenden Untersuchungen gem. § 142 BauGB[3]
- ❑ Darstellung der Mitwirkung der Träger öffentlicher Belange[3]
- ❑ konkretisiertes Maßnahmen- und Durchführungskonzept gemäß A.6.10.2 der Richtlinie Stadterneuerung
- ❑ Vordruck des Bundes (Begleitinformation zum Programmbereich, getrennt nach Neuaufnahme bzw. Fortführung)

- ❑ Sonstiges: .....

..... .....
Ort, Datum Rechtsverbindliche Unterschrift

1 nur erforderlich, wenn die entsprechenden Unterlagen der Bewilligungsbehörde nicht bereits vorliegen.

1 nur erforderlich, wenn der aktuelle Stand der Bewilligungsbehörde nicht bereits vorgelegt wurde.

2 nur erforderlich, wenn der aktuelle Stand der Bewilligungsbehörde nicht bereits vorgelegt.

3 nur erforderlich, soweit dies aufgrund des Verfahrensstandes der Gesamtmaßnahme möglich ist und entsprechende Unterlagen der Bewilligungsbehörde noch nicht vorliegen.